

Stefan Brunnhuber

Die Kunst der Transformation

Wie wir lernen, die Welt zu verändern

Mit einem Vorwort von Kurt Biedenkopf

HERDER

FREIBURG · BASEL · WIEN

Inhalt

Vorwort von Kurt Biedenkopf	9
1. Vorwort – Worum es geht	22
2. Eine erste Bestimmung von Wachstum und Entwicklung	31
Der kleine Unterschied: Wachstum und Entwicklung	33
Steckbrief für Entwicklungsvorgänge: Prä-post-Differenz und differenzielle Praxis	41
Das Ich, die Empathie und die anderen	44
Eine erste Anwendung: Shared Economy	47
Resümee	51
3. Das Ganze ist mehr als die Summe seiner Teile	54
Die drei K: kompliziert – komplex – kontingent	54
Nachhaltigkeit im Zeitalter des Menschen	56
Die Illusion der Gleichheit: Zeitliche und emotionale Diskontierung	60
Die zeitliche Struktur des guten Lebens	62
Alles im Lot: Integrale Nachhaltigkeit aus einer Helikopterperspektive	66
Wohlstand oder Wohlfahrt: Messen wir das Richtige?	78
Resümee	84
4. Grenzen und Tragweite des Standardarguments	87
Ist das Boot wirklich voll?	91
Perspektivwechsel: Vom demografischen zum Bildungsdefizit	94

Die grüne Zukunft: Alles eine Frage der Technik?	98
Energie: Der heimliche Katalysator wirtschaftlicher Wertschöpfung	106
Das Mantra des immerwährenden Wachstums	110
Green New Deal und Global Marshall Plan	114
Resümee: Jeffrey Sachs' Rechnung.	118
5. Finanzmärkte und Nachhaltigkeit aus sozialpsychologischer Sicht	123
Der Fehler im System	123
Geld stinkt nicht? Doch!	126
Eine Alternative: Das monetäre Ökosystem.	131
Gefühlte Fairness oder: Wie kommt die Moral in den Menschen?	141
Warum Ungleichheit auch ungerecht ist: Thomas Pikettys Welt	148
Die eigene Scholle: Kapital durch Eigentum	149
Resümee	154
6. Leben im Widerspruch	156
Gewinne – Verluste – Framing – Ankereffekte	162
Das grüne Dilemma oder: Warum wir das Richtige im Falschen tun müssen.	173
Spätes Glück und frühe Förderung: Shunyata, die Heckman-Kurve und der Kopenhagener Konsens	182
Der Rorschach-Test und Tabus in der Ökonomie: Dauerhafte Stagnation und quantitative Lockerung.	192
Resümee	203
7. Affekte – Attachment – Anerkennung – Aggression.	206
Gut oder böse: Was ist des Menschen Natur?	208
Auch Fühlen will gelernt sein: Die Entwicklung der Affekte.	215
Ich bin etwas wert, weil ich bin: Das leistungsfreie Grundeinkommen.	222
Resümee	226

8. Psychologie der Transformation	228
Eine kleine kopernikanische Wende.	228
Das Überschreiten des Rubikon: Was wir brauchen, um uns zu ändern	230
Die inneren und äußeren Antreiber	232
Schritt für Schritt: Die Transformationstreppe	237
Lust am Verzicht: Warum weniger besser, aber anders ist	250
Resümee	257
9. Die Vermessung von Wachstum und Entwicklung	259
Auf Kollisionskurs: Kollaps, Katastrophen und Kuznets-Kurve.	266
Von äußeren Wachstumsfaktoren und inneren Entwicklungsvorgängen	269
Letzte Worte	277
Literatur	283
Zum Autor.	299
Anmerkungen	301